

Zwischen Lotus und Lola

JOCHEN RINDT **Rennfahreroper**

Der Salzburg Rallye Club (S.R.C.) und das Künstlernetzwerk Lawine Torrèn produzieren eine Rennfahreroper über das tragische Ende von Jochen Rindt. Die Uraufführung findet in der Dämmerung des 30. Juli 2009 am Salzburgring statt.

Am 30. August 1970 fuhr der 28-jährige österreichische Rennfahrer und nachmalige Formel 1 Weltmeister Jochen Rindt sein letztes Rennen um den "Festspielpreis der Stadt Salzburg". Sechs Tage später starb er bei einem Trainingsunfall in Monza. Die originalen Rennfahrzeuge sowie ein internationales Ensemble von Tänzern, Sängern und Schauspielern rekonstruieren am Originalschauplatz diese letzten Tage des einzigen großen Nationalhelden Österreichs in einer dramatischen Oper mit dokumentarischem Anspruch.

In den revolutionären Jahren des Beat von 1967 bis 1970 tauchte neben John Lennon, Neil Armstrong, Janis Joplin ein Name aus Österreich am Horizont des Ruhmes auf: Jochen Rindt. Im Waschbärmantel wie im Vollvisierhelm verkörperte niemand anderer die neue Zeit so eindringlich und lässig wie er.

Wie dies geschah, wie das aussah, wie es sich anfühlte, wie das roch, wie sich das anhörte, wie das brüllte, wie die Liebe war, woraus die Zweifel kamen, woraus der Mut sich nährte, darüber handelt die Rennfahreroper - im Stile einer Doku-Fiktion, mit der Handschrift von Lawine Torrèn.

"So tragisch das Ende dieses Helden des Pop-Zeitalters war, wir erinnern ihn in dem Gefühl, er sei nicht umsonst gestorben. Die Banalität des Unfalltodes steht oft in krassem Gegensatz zum Helden- und Erlösungsmythos, der ihm folgt. Beides gleichzeitig zu fassen, das Einfache und das Einzigartige dieses Helden und seiner Zeit, ist unser Anliegen," sagt Regisseur Hubert Lepka.

Ein Board of Advisors bietet jenen, die persönlich und tatkräftig mit ihrem Wissen und auch finanziell das Projekt fördern wollen, eine Plattform, um ganz nahe dran zu sein, von der Entstehung bis zur Weltpremiere.

Uraufführung Donnerstag, 30. Juli 2009, Salzburgring
Weitere Vorstellungen am 31. Juli, 1. und 2. August 2009
Einlass 20 Uhr
Karten ab Euro 36.--,
Vorverkauf oeticket.com, Tel.: 0043 (0)1 96096

Team

Musik: Peter Valentin
Text: Joey Wimplinger
Film und Video: Stefan Aglassinger
Lichtdesign: Frank Lischka
Ensemble: Lawine Torrèn
Produktionsleitung: Klaudia Gründl de Keijzer
Idee und Regie: Hubert Lepka

Produktion: Salzburg Rallye Club S.R.C. (Hermann Schwarz, Thomas Matzelberger, Gert Pierer) und Lawine Torrèn

www.torren.at
www.src.co.at

Pressekontakt

Hinterland. Büro für Kommunikation
Julia Lepka-Fleischer
Mühlbach 11
5141 Moosdorf
Österreich

julia.lepka@hinterland.cc
mobil: 0043 664 2109659
www.hinterland.cc